

Znaim (10.400 E.), mit einer alten Burg, dem ehemaligen Markgrafensitze, Gymnasium, Realschule, Lederfabrikation, Weinbau, Waffenstillstand 1809, 1866; in der Nähe das ehemalige Kloster, dann Militär-Akademie zu Kloster-Bruck; Nikolsburg, Gymnasium, Schloss, in der Nähe die weinreichen Polauer Berge; Namešt, Frain, Industrieorte. Der Flecken Eisgrub, Sommersitz des Fürsten Lichtenstein, grosser und prächtiger Park mit allerlei Bauten und Anlagen.

Hradisch, Realgymnasium, gegenüber das Dorf Altstadt (Velehrad), einst die Residenz Swatopluku. Kreamsier, Gymnasium, Realschule, erzbischöfliches Schloss; Göding, Bisenz, Weinbau; Holleschau, Leinweberei; Bad Luhatschowitz.

Olmütz (15.200 E.), Festung, kirchliche Metropole Mährens, Sitz des Erzbischofs, zwei Gymnasien, Oberrealschule, Lehrerbildungsanstalt, schöne Kirchen, erzbischöfliche Residenz; Sternberg (13.500 E.), Unterrealschule, und Schönberg (Realgymnasium), wichtige Leinen- und Baumwollindustrie; Prossnitz, (15.800 E.), Realschule, Hauptgetreidemarkt der Hana; Prerau und Mährisch-Neustadt mit Realgymnasien gewerbfleissige Städte.

## XII. Das Herzogtum Schlesien.

94 Q.-Meil. = 5148 Q.-Km.; 513.352 Einwohner.

Unter der Bevölkerung sind die Deutschen mit 51%, die Polen mit 28.7%, die Čechen mit 19%, die Israeliten mit 1% vertreten; 85% gehören der katholischen, nahezu 14% der protestantischen Kirche an.

Orte: **Troppau** (16.600 E.) an der Oppa, früher Sitz von Herzögen aus dem Geschlechte der Přemysliden, Gymnasium, Oberrealschule, Lehrerbildungsanstalt, Museum mit Bibliothek, bedeutende Tuchweberei; Congress im J. 1820. Johannesberg, Schloss des Fürstbischofs von Breslau, zu dessen Diöcese der grösste Theil des Landes gehört; Jägerndorf (Realschule), Zuckmantel, Wiegstadt, Würbenthal, Wagstadt, Odrau und Freudenthal (Realgymnasium), industrielle Orte; ebenso Freiwaldau, in dessen Nähe Gräfenberg mit seiner berühmten Wasserheilanstalt (Vincenz Priessnitz) sich befindet. Auch Karlsbrunn ist ein bekannter Curort.

Teschen, früher herrschten hier Herzöge aus einer Nebenlinie der Piasten. Sitz des General-Vicars für den zur Breslauer Diöcese gehörigen Antheil von österr. Schlesien, Gymnasium, Real-